Erlebnis DAMPFLOK

www.ige-reisen.de

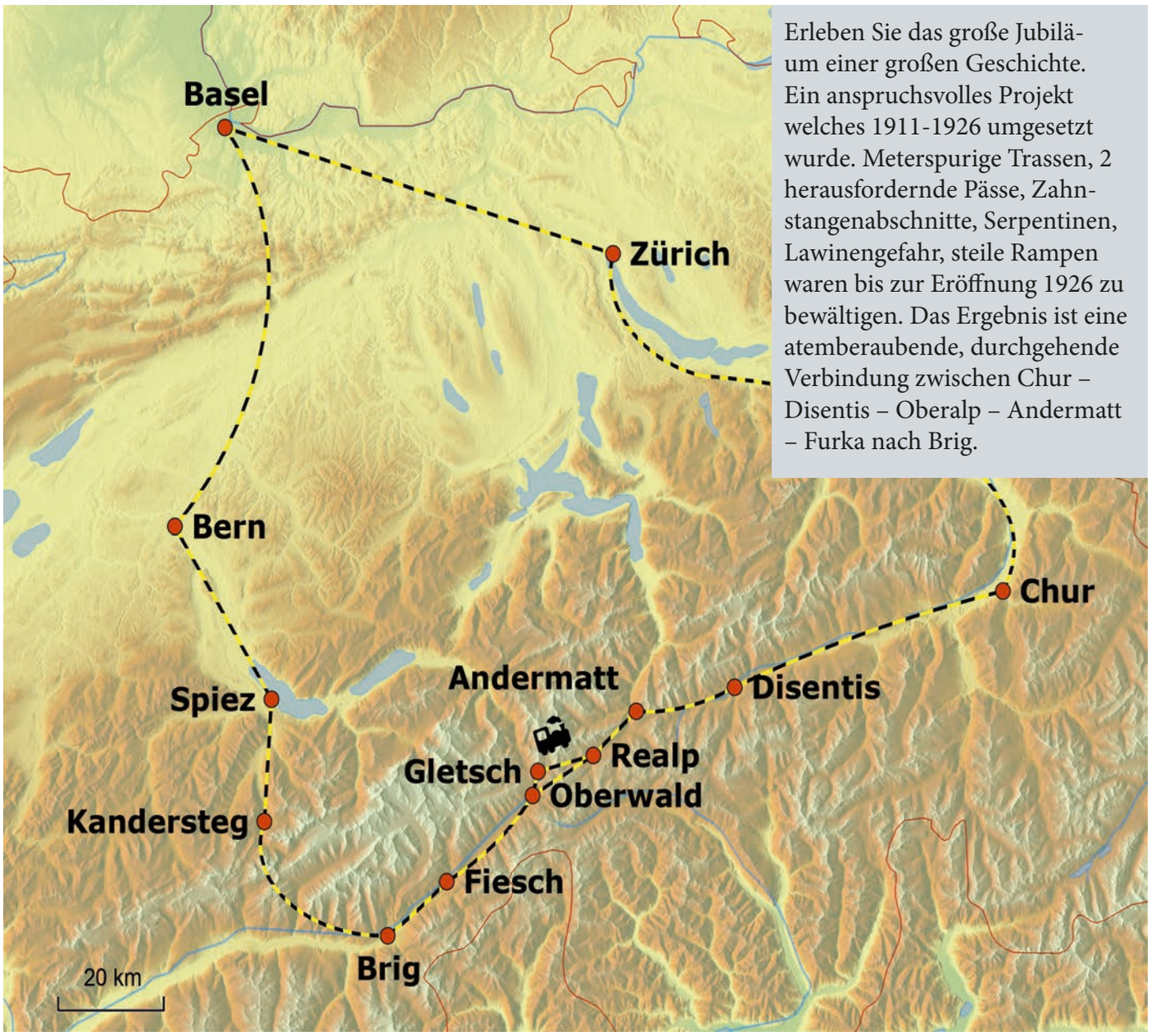
3. bis 6. Juli 2026

# 100 Jahre Furka-Oberalp-Bahn
# Erlebe Geschichte in Bewegung

## Ihre IGE - VorZüge:

- Sonderzug Disentis – Oberwald
- Dampfzug Oberwald – Realp
- Sonderzug Realp – Disentis mit der Balkon-Lok
- Festivitäten in Realp und Gletsch
- Dampfzug Realp - Oberwald

IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH · Bahngelände 2 · D-91217 Hersbruck
Tel. +49 (0)9151-90 219-0 · E-Mail: info@ige-reisen.de




Erleben Sie das große Jubiläum einer großen Geschichte. Ein anspruchsvolles Projekt welches 1911-1926 umgesetzt wurde. Meterspurige Trassen, 2 herausfordernde Pässe, Zahnstangenabschnitte, Serpentinen, Lawinengefahr, steile Rampen waren bis zur Eröffnung 1926 zu bewältigen. Das Ergebnis ist eine atemberaubende, durchgehende Verbindung zwischen Chur – Disentis – Oberalp – Andermatt – Furka nach Brig.

© Markus Endt

Die Furka Oberalp Bahn wurde 1911 mit dem Ziel gegründet eine Bahnverbindung durch die Schweizer Alpen zu schaffen. Disentis über den Oberalppass, und die Furka bis nach Brig. Der Bau war technisch extrem anspruchsvoll *(Hochgebirge, Lawinengefahr, steile Rampen)*. 1926 konnte die Strecke dann vollständig eröffnet werden. Seit jeher war es eine meterspurige Bahn mit Zahnstangenabschnitten. Durch hohe Baukosten gab es 1920 eine Konkursphase bevor die Bahn neu organisiert und weitergeführt wurde. Die Bedeutung der Bahn war auch für den Tourismus ein wichtiger Meilenstein. Der Anschluss an den Glacier Express seit 1930. Eine Verbindung zwischen dem Wallis, Uri und Graubünden, sowie die Erschließung der alpinen Regionen sind nur einige Punkte des Ganzen. Ein weiterer Meilenstein, ist der Furka Basistunnel, der ab 1982 einen ganzjährigen Betrieb erlaubte, da die Furka-Bergstrecke keinen Winterbetrieb erlaubte.

©Markus Endt

2003 fusionierte die „FO“ mit der „BVZ“, der Brig-Visp-Zermatt Bahn zur Matterhorn Gotthard Bahn. Bereits im Jahre 2011 gab es ein erstes Jubiläumsfest zur Gründung der Bahn vor 100 Jahren *(1911)* anlässlich der Aufnahme des Projektes. 2026 feiert man ausgiebig 100 Jahre Betrieb. Es gibt zahlreiche Züge mit den historischen Fahrzeugen, welche aber geladenen Gästen vorbehalten sind. Allerdings konnten wir für ein paar Highlights, Plätze für unsere Reisegruppe ergattern. Um mit Ihnen eine schöne Tour durchführen und an besonderen Fahrten teilhaben zu können.

©Markus Endt

FREITAG, 3. JULI 2026 *(A)*

**Anreise von Basel über Chur nach Disentis und der erste Sonderzug des Jubiläums**

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Der Reiseleiter begrüßt die Gruppe um 10.30 Uhr in Basel SBB. Wir beginnen mit der Anreise nach Chur und wechseln von der Regelspur *(SBB)* auf die Meterspurige Rhätische Bahn *(RhB)*, um weiter im RE durch das Rheintal und die Rheinschlucht nach Disentis an die Bahngrenze zu fahren. Auf diesem Abschnitt sind wir bereits auf der Jubiläumsstrecke unterwegs. Nach kurzem Aufenthalt in Disentis treffen wir auf den ersten Jubiläumssonderzug der Matterhorn-Gotthard-Bahn *(MGB)* welcher aus heutiger Sicht, mit der „Balkonlok“ HGe 4/4 Nr. 36, mit den roten Holzkastenwagen verkehren wird. Am Nachmittag geht es dann auf den Oberalppass *(2.033 m)* um im Anschluss über die atemberaubende Strecke nach Andermatt ins Tal zu fahren. Vorbei am Oberalpsee, mit seinem tiefblauen Wasser direkt neben den Gleisen, durch baumlose Hochebenen, saftig grüne Alpweiden geht es in Serpentinen ins tiefe Urserntal. Durch das ruhige, geschützte Bergtal geht es weiter an Realp vorbei, heute nach Oberwald ins Goms durch den 1982 eröffneten Furka-Basistunnel mit seinen 15,4 km Länge. Er ermöglichte die ganzjährige Befahrung der Strecke Zermatt – St. Moritz und verkürzte die Reisezeit wesentlich. Nach

©Markus Endt

einer kurzen Regionalzugfahrt erreichen wir Fiesch, unserem Tagesziel. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Fiesch.

SAMSTAG, 4. JULI 2026 *(F)*

**Der Jubiläumszug der „FO/MGB“ von Oberwald nach Disentis**

Nach dem Frühstück fahren wir in kurzer Fahrt nach Oberwald, wo ein weiteres Highlight unseres Wochenendes auf uns wartet. Der Jubiläumszug von Oberwald nach Disentis. Zunächst erklimmt die Jubiläumsgarnitur – der rote Holzkastenzug - bespannt mit einer Dampflok der Dampfbahn Furka Bergstrecke „DFB“ die „alte Bahnstrecke“ von Oberwald entlang der Rhone nach Gletsch unterhalb des Rhonegletschers, mit einem weiten Blick ins Goms. Ein weiterer Anstieg führt nach Muttbach-Belvedere, die Landschaft verändert sich, karge Felswände, weite Alpflächen und dann der Furka-Scheiteltunnel. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es langsam ins Tal Richtung Realp hinab. Zahlreiche Kunstbauten, Viadukte, Tunnels und die berühmte Steffenbachbrücke sind Wegpunkte der Fahrt. In Realp wechselt die Traktion und es geht mit der „Balkonlok“ durch das Urserental Richtung Andermatt. Wir verlassen den Bahnhof von Andermatt und schrauben uns Ebene für Ebene zum Oberalppass. Die Häuser werden kleiner, die Landschaft steiler, bis eine letzte Kehre einen atemberaubenden Blick auf Andermatt und das Tal eröffnet. Es geht zum Oberalppass, direkt vorbei am See und dem höchstgelegenem Leuchtturm Europas. Dieser signalisiert die Verbindung des Rheinquellgebietes mit der Rheinmündung. Als Vorposten am Rhein, steht die verkleinerte Nachbildung, während sich das Original am Ende des Rheines in den Niederlanden befindet. Nach dem Tunnel und den Galerien geht es hinab entlang des Vorderrhein durch die Gemeinde Tujetsch nach Disentis in den Kanton Graubünden. Mit dem Regionalverkehr erreichen wir am Abend wieder Fiesch, wo wir ein weiteres Mal übernachten.

SONNTAG, 5. JULI 2026 *(F, A)*

**Dampf am Furkapass und die Festlichkeiten**

Noch einmal geht es mit Dampf über den Furkapass, zum Einsatz kommt voraussichtlich die „blaue“ Wagengarnitur. Ein längerer Aufenthalt in Realp ermöglicht die Teilnahme an den Festlichkeiten des Eisenbahnjubiläums. Es können Dampf, Mechanik und Präzision aus nächster Nähe erlebt werden. Man trifft Bahnfreunde, Gäste und Partner, teilweise aus aller Welt. Auch für Speis und Trank ist gesorgt. Am späteren Nachmittag geht es wieder nach Fiesch, wo wir beim gemeinsamen Abschiedsabendessen die Erlebnisse der letzten Tage noch einmal Revue passieren lassen. Abendessen und Übernachtung in Fiesch.

© Markus Endt

© Markus Endt

© Markus Endt

MONTAG, 6.JULI 2026 *(F)*

**Heimreise über den Lötschbergtunnel nach Basel**

Wir verlassen das Goms und fahren die MGB-Strecke nach Brig. Dort verlassen wir die meterspurigen Bahnen und fahren mit dem Regionalexpress auf einer letzten atemberaubenden Strecke: Der Lötschberg Rampe. Die Bahnstrecke verlässt das Rhonetal um sich am rechten Berghang, Meter für Meter zum Lötschbergtunnel hochzuwinden. 25,4 km lang ist diese spektakuläre Bahnstrecke der BLS und umfasst 21 Tunnel, 11 Großbrücken, 3 Galerien, herrliche Blicke über das Rhonetal sehen wir auf der linken Seite, bevor wir bei Goppenstein in den Tunnel fahren. Nach 15 Minuten der Finsternis, geht es bergab, vorbei an Kandersteg nach Spiez an den Thuner See. Mit dem Schnellzug geht es in rascher Fahrt zurück nach Basel, wo unsere Reise gegen 13.30 Uhr endet.

© Markus Endt

© Chlodvig

**Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:**

- 3x Übernachtung auf Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im komfortablen, bahnhofsnahem Hotel in Fiesch inkl. Frühstück (F)
- 2x Abendessen (A)
- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten, insbesondere
- Fahrt im Sonderzug Disentis-Furkabasistunnel-Oberwald
- Fahrt im roten Dampfzug Oberwald - Realp
- Fahrt im Jubiläumszug Realp - Disentis
- Fahrt im blauen Dampfzug Oberwald – Realp
- Jubiläums-Event in Realp
- Fahrt auf der Lötschbergsüdrampe
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Reisenummer: 26259
Ihr Reisepreis:
**ab/bis Basel SBB pro Person im Doppelzimmer € 1.490,--**

**Einzelzimmerzuschlag € 210,--**

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.
Standardimpfungen werden empfohlen.
Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen

© Markus Endt

Vorläufiger Anmeldeschluss:
31. Mai 2026
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH · Bahngelände 2 · D-91217 Hersbruck
Tel. +49 (0)9151-90 219-0 · E-Mail: info@ige-reisen.de